

Amt Brück
Der Amtsdirektor

Amt Brück
Eingegangen

04. Aug. 2025

Bearbeiter:

Borkheide +
Borkwalde +
Brück +
Golzow +
Linthe +
Planebruch +



- ☒ Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
☐ Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB

Zeitraum der Offenlegung: vom 14. Juli 2025 bis zum 15. August 2025

- ☒ **Bebauungsplan**
☐ **Flächennutzungsplan**

Verbrauchermarkt Im Grund

7. Änderung

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Zum o.g. Planverfahren nehme ich wie folgt Stellung:

Schallimmissionsprognose:

In der Prognose wird davon ausgegangen, dass frühestens in der Zeit von 06:00-07:00 Uhr zwei LKW Ware anliefern. Dies ist so nicht korrekt. Der erste Liefer-LKW trifft bereits zwischen 04:00 und 05:00 Uhr ein, während der zweite LKW zwischen 05:00 und 06:00 Uhr Ware anliefert. Insoweit ist die Prognose insbesondere in der Nachtzeit bis um 06:00 Uhr morgens nicht zutreffend und muss entsprechend korrigiert werden. Aus der Prognose geht ebenfalls nicht hervor, ob an der südöstlichen und südwestlichen Seite des geplanten Neubaus in Richtung der Wohnbebauung Schallimmissionen durch (ggf. geöffnete) Fenster oder Türen entstehen. Weiterhin ist für mich nicht ersichtlich, ob sich durch den Abriss des bestehenden jetzigen Hauptmarktes Auswirkungen auf die vorhandenen Schallimmissionen -insbesondere von der Autobahn- ergeben. Durch

- ☒ weitere Ausführungen auf der Rückseite

04.08.2025

Datum

den Abriss wird möglicherweise ein Teil dieser Immissionen weniger stark blockiert bzw. abgelenkt, so dass dadurch wiederum eine höhere Belastung eintritt.

zum Umweltbericht:

Zu den voraussichtlich entstehenden Lichtimmissionen des Projektes wird keine detaillierte Auskunft gegeben. Es wird lediglich auf eine immissionsarme Bauweise verwiesen bzw. die Angabe gemacht, dass die Immissionen sich nicht wesentlich verändern werden. Nur zum Werbepylon werden hinsichtlich der Größe und Beleuchtung einige konkrete Ausführungen erteilt. Ob dieser dann jedoch an einem anderen als dem bisherigen Standort aufgestellt wird, ist ebenfalls unklar. Mir ist weiterhin nicht klar, ob und wo in dem Gebäude Fenster bzw. Glastüren geplant sind, die dann insbesondere in der dunklen Jahreszeit zu erhöhten Lichtimmissionen führen würden. Um die beschriebenen Anforderungen zu erfüllen, sind daher m. E. n. Fenster/Türen nur an der nordöstlichen und nordwestlichen Seite des Gebäudes möglich.